

**Dritte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung von Angeboten und Maßnahmen der Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit und Jugendsozialarbeit sowie der Förderung der Erziehung in der Familie unter Beachtung der Maßnahmen zur Eindämmung der Atemwegserkrankung COVID-19/Übertragung von SARS-CoV-2
(3. Corona-Jugend und Familie-Änderungsverordnung –
3. Corona-JugFamVO ÄndVO M-V)***

Vom 17. Februar 2022

Aufgrund des § 32 Satz 1 und Satz 2 in Verbindung mit den §§ 28 Absatz 1, 28a und 30 Absatz 1 Satz 2 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch das Gesetz vom 10. Dezember 2021 (BGBl. I S. 5162) geändert worden ist, in Verbindung mit § 12 Absatz 1 Corona-LVO M-V vom 23. November 2021 (GVOBl. M-V S. 1534), die zuletzt durch Verordnung vom 10. Februar 2022 (GVOBl. M-V S. 74) geändert worden ist, verordnet das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport:

**Artikel 1
Änderung**

Die Verordnung zur Durchführung von Angeboten und Maßnahmen der Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit und Jugendsozialarbeit sowie der Förderung der Erziehung in der Familie unter Beachtung der Maßnahmen zur Eindämmung der Atemwegserkrankung COVID-19/Übertragung von SARS-CoV-2 vom 25. November 2021 (GVOBl. M-V S. 1723), die zuletzt durch Verordnung vom 21. Januar 2022 (GVOBl. M-V S. 44) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 8 Absatz 1 Satz 3 wird die Angabe „1 Absatz 4 und 5“ durch die Angabe „1 Absatz 4 bis 6“ sowie die Angabe „1e Absatz 1 Nummer 6“ durch die Angabe „1e Absatz 1 Nummer 5“ ersetzt.
2. In § 9 Absatz 2 wird die Angabe „21. Februar 2022“ durch die Angabe „20. März 2022“ ersetzt.

**Artikel 1
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 20. Februar 2022 in Kraft.

Schwerin, den 17. Februar 2022

**Die Ministerin für Soziales, Gesundheit und Sport
In Vertretung
Sylvia Grimm**

* Ändert VO vom 25. November 2021; GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. B 2126 - 13 - 58

Vierte Verordnung zur Änderung der Hochschul-Corona-Verordnung (4. CoronaHochschulVO ÄndVO M-V)*

Vom 17. Februar 2022

Aufgrund des § 32 Satz 1 in Verbindung mit den §§ 28 Absatz 1 und 28a des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 10. Dezember 2021 (BGBl. I S. 5162) geändert worden ist, in Verbindung mit § 12 Absatz 7 der Corona-LVO M-V vom 23. November 2021 (GVOBl. M-V S. 1534), die zuletzt durch Verordnung vom 10. Februar 2022 (GVOBl. M-V S. 74) geändert worden ist, verordnet das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten im Einvernehmen mit dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport:

Artikel 1

Vierte Änderung der Hochschul-Corona-Verordnung

Die Hochschul-Corona-Verordnung vom 29. November 2021 (GVOBl. M-V S. 1742), die zuletzt durch Verordnung vom 18. Januar 2022 (GVOBl. M-V S. 43) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

In § 11 Absatz 2 wird die Angabe „20. Februar 2022“ durch die Angabe „18. März 2022“ ersetzt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 19. Februar 2022 in Kraft.

Schwerin, den 17. Februar 2022

**Die Ministerin für Wissenschaft, Kultur,
Bundes- und Europaangelegenheiten
Bettina Martin**

* Ändert VO vom 29. November 2021; GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. B 2126 - 13 - 60

Vierte Änderungsverordnung der Corona-Kindertagesförderungsverordnung

GVOBl. M-V 2022 S. 82

– Berichtigung –

In Artikel 1 Nummer 2 Buchstabe b ist die Angabe „3“ durch die Angabe „2“ zu ersetzen.

Schwerin, den 14. Februar 2022